

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH  Sedanstr. 22  79098 Freiburg  Telefon: 0761/208533-0  E-Mail: <a href="mailto:ahpgs@ahpgs.de">ahpgs@ahpgs.de</a>  Internet: <a href="http://www.ahpgs.de">www.ahpgs.de</a></p>
Studienfach	„Hebammenwesen (dual)“
Abschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Studiendauer	Sieben Semester
Studienform	<p>a. Ausbildungsintegrierend (Kooperationspartner: Hebammenschule am Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer/Mannheim, Hebammenschule am Zentrum für Gesundheitsfachberufe Saarbrücken): nach einem Ausbildungsjahr sieben Semester Studium (= 4,5 Jahre)</p> <p>b. Ausbildungsintegrierend (Kooperationspartner: Hebammenschule am Universitätsklinikum Heidelberg, Hebammenschule Lahr): nach eineinhalb Ausbildungsjahren sieben Semester Studium (= 5,0 Jahre)</p> <p>c. Berufsbegleitend: sieben Semester (3,5 Jahre)</p>
Hochschule	Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2011/2012
Fachbereich	Sozial- und Gesundheitswesen
Kontaktperson	Prof. Nina Knape, Ph.D.
Telefon	0621/5203-574
Fax	0621/5203-569
E-Mail	<a href="mailto:hebammenwesen@hs-lu.de">hebammenwesen@hs-lu.de</a>
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	21.09.2010
Reakkreditierung am	21.07.2016
Akkreditiert bis	30.09.2023
Auflagen	Es wurden keine Auflagen ausgesprochen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Ludwigshafen am Rhein, Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen, angebotene Studiengang „Hebammenwesen (dual)“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem 180 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist auf sieben Semester Regelstudienzeit ausgelegt. Der erste Studienabschnitt (1.-4. Semester) kann sowohl ausbildungsintegrierend von Auszubildenden der kooperierenden Hebammenschulen als auch berufsbegleitend von bereits examinierten Hebammen gemeinsam studiert werden. Die zweite Studienphase (5. bis einschließlich 7. Semester) wird von den Studierenden der beiden Studienvarianten als Vollzeitstudium absolviert.</p>

	<p>Kooperationspartner in der ausbildungsintegrierenden Studienvariante sind die Hebammenschule am Universitätsklinikum Heidelberg (Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg gGmbH), die Hebammenschule Lahr (unter Trägerschaft der Deutsche Angestellten-Akademie), die Hebammenschule am Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer / Mannheim (Ausbildungszentrum für Sozial- und Gesundheitswesen des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer) sowie die Hebammenschule am Zentrum für Gesundheitsfachberufe Saarbrücken (cts SchulZentrum St. Hildegard). Die Studierenden sind m ersten Studienabschnitt einen Tag pro Woche (insgesamt 13 Tage pro Semester) an der Hochschule. Das fünfte bis einschließlich siebte Semester (2. Studienphase) ist als Vollzeitstudium organisiert. Es werden 60 CP für die Hebammenausbildung auf das Studium angerechnet. Der Workload im Studium liegt bei 5.400 Stunden. Er gliedert sich in 897 Stunden Präsenzstudium, 2.596 Stunden Selbststudium (davon sind 714 Stunden für Forschungsprojekte vorgesehen) und 107 Stunden Praxis. Der Studiengang ist in 19 Module gegliedert. Sieben Module werden dabei im Rahmen der Ausbildung zur Hebamme bzw. zum Entbindungspfleger erworben und auf das Studium angerechnet (Umfang: 60 CP). Von den zwölf hochschulischen Modulen müssen elf als Pflichtmodule erfolgreich absolviert werden. Ein Modul ist als Wahlpflichtmodul konzipiert. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Science“ (B.Sc.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzungen für die ausbildungsintegrierende Studienvariante sind ein Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife, der Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung, ein studiengangbezogener Ausbildungsvertrag mit einem der Kooperationspartner gemäß der Kooperationsvereinbarung und das Absolvieren eines ausreichenden Ausbildungsabschnitts der Ausbildung zur Hebamme / zum Entbindungspfleger bis zum Semesterbeginn des ersten Studienabschnitts (i.d.R. nach dem ersten Ausbildungsjahr). Zugangsvoraussetzungen in der berufsbegleitenden Studienvariante sind ein Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife, der Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung, eine abgeschlossene Ausbildung zur Hebamme / zum Entbindungspfleger oder (für Interessentinnen und Interessenten ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung) eine abgeschlossene Ausbildung zur Hebamme / zum Entbindungspfleger mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5 (gut) und eine mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte im Wintersemester 2011/2012.</p>
Zusammenfassende	Stärken des Studiengangs „Hebammenwesen (dual)“ sind aus

Bewertung	Sicht der Gutachtenden der interdisziplinäre Ansatz des Lehrens und Gestaltens im Studiengang (auch wenn gemeinsame Lehrveranstaltungen aufgrund der Studienorganisation der einzelnen Fächer kaum möglich sind), das sichtbar hohe Engagement der Lehrenden, die hohe Zufriedenheit der Studierenden mit dem Lehrangebot im Studiengang, die von den befragten Studierenden betonte verlässliche und wertschätzende Betreuung durch die Lehrenden sowie deren gute Erreichbarkeit. Auch die Einbindung und Partizipation der Studierenden bezogen auf Fragen der Weiterentwicklung des Studiengangs ist hervorzuheben. Ebenso gewürdigt wird die im April 2015 vollzogene und aus Sicht der Gutachtenden für Kontinuität und Konturierung sorgende Einrichtung einer Professur Hebammenwissenschaft, die inzwischen in der Funktion als Studiengangleitung tätig ist.
Internetseite	<a href="http://www.hs-lu.de/studium/bachelor/hebammenwesen-dual.html">http://www.hs-lu.de/studium/bachelor/hebammenwesen-dual.html</a>
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.